

# Kommunikationsrichtlinien

## Die SIHF fördert die Kommunikation auf dem Eis mit den Trainern

Sofern ...

- ... das Spiel nicht verzögert wird.
- ... ein Bedarf und ein Zweck vorhanden sind.

Anweisungen:

- Der Schiedsrichter wird von einem Linesman begleitet, wenn er sich zur Spielerbank begibt.
- Die Trainer werden gebeten, sich nach vorne zur Bande zu begeben.
- Der Spieloffizielle kontrolliert das Gespräch.
- Der Spieloffizielle verlässt das Gespräch, wenn es ausser Kontrolle gerät.
- Verhalten Sie sich professionell.
- Zeigen Sie Respekt, indem Sie beiden Teams die gleichen Informationen mitteilen.
- Sprechen Sie nach ENDE des Drittels nie mit Spielern oder Trainern.
- Falls Gesprächsbedarf besteht, können Sie vor Beginn des Drittels mit den Trainern sprechen.

Ziel:

Die Schaffung von Vertrauen und Respekt zwischen den Spieloffiziellen und den Trainern.

Anmerkung:

Trainer, die Spieloffizielle anschreien, beschimpfen oder respektlose Gesten wie zum Beispiel Hand- oder Armzeichen verwenden, sind nach einer ersten Verwarnung gemäss den IIHF-Regeln 116 und/oder 168 zu bestrafen.

# Communication Guidelines

## **Communication with Coaches and Players is encouraged under the following guidelines**

As long:

- It does not delay the game
- There is a need and purpose

Instructions:

- The Referee approaches the bench accompanied by a LM
- Coaches are asked to come down on ice-level
- The official controls the conversation
- The official leaves if the conversation goes out of control
- Coaches and officials conduct themselves in a professional manner
- Both teams receive the same information
- Referees are instructed to avoid discussions with coaches or players at the END of periods
- If there is a need, explanations may be communicated to coaches at the start of the next period

Goal:

Establish trust and respect between the officials and the coaches

Note:

Coaches that yell or shout at the officials or use disrespectful gestures, such as hand waving and arm waving, shall be – after a warning – penalized under the IIHF Rules 116 and/or 168.